

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Gedenkstättenvereines Sandbostel e.V.

20.03.2019

Anwesend: siehe Anwesenheitsliste

Beginn: 19:36 Uhr

Ende: 21:34 Uhr

TOP 1

Ronald Sperling begrüßt die Anwesenden.

Es wird eine Gedenkminute für drei im vergangenen Jahr Verstorbene abgehalten: Fritz Brandt, Sergej Litvin und Pascal Vallicioni.

Der Vorsitzende stellt dann die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form beschlossen.

TOP 3

Nach zwei Korrekturen (Namen Callan und Berkefeld) wird das so korrigierte Protokoll der JHV vom 21.03.2018 einstimmig angenommen.

TOP 4

Siehe Anlage Bericht des Vorstandes

Der Geschäftsführer der Stiftung Sandbostel berichtet über das abgelaufene Jahr. Es gibt einen erfreulichen Personalzuwachs. Die Zevenerin Marie-Claire Müller ist gegenwärtig als FSJlerin in der Gedenkstätte tätig. Weiter sind zwei studentische Hilfskräfte tätig: Nele Eilers und Jan Dohrmann. Indes Dirolf ist für zwei Jahre als wissenschaftliche Volontärin bis Sommer 2020 tätig. Der Vertrag von Michael Freitag-Parey ist um 2 Jahre verlängert.

Die Besucherzahlen haben sich bei rund 12.000 im Jahr stabilisiert. Der Bernard Le Godais-Saal in der ehem. katholischen Kirche ist abschließend renoviert. Auf den Befreiungstag am 29.04. und den Gedenktag zum Überfall auf die Sowjetunion am 22.06. wird verwiesen. Am 21.06. findet eine Lesung aus Texten ehemaliger sowjetischer Kriegsgefangener statt. Die Bibliothek wird wie bisher schon von Christa Stellens sehr gut weiterentwickelt. Das Archiv hat viele Zugänge, die aufgrund der Personalsituation nur bedingt bearbeitet werden können. Der Lagerfriedhof weist einen erheblichen Sanierungsbedarf aus.

Michael Freitag-Parey weist auf den PEACETRAN und den Workshop-Tag am 15.06. hin.

TOP 5

Lars Lust trägt den Kassenbericht vor (siehe Anlage). Gisela Paulsen-Wiegand trägt für den verhinderten Kassenprüfer Jürgen Wiegand das Ergebnis der Kassenprüfung vor und beantragt die Entlastung des Vorstandes.

TOP 6

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

TOP 7

Einleitend hebt Klaus Volland die Verdienste der ausscheidenden Vorstandsmitglieder Detlev Cordes und Werner Zeitler hervor.

Anschließend wird für die Wahl des Vorsitzenden Jan Dohrmann als Wahlleiter gewählt. Für das Amt des Vorsitzenden wird Ronald Sperling vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Danach wird der weitere Wahlgang vom neu gewählten Vorsitzenden geleitet.

Als stellvertretender Vorsitzender wird Michael Freitag-Parey vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Als weiterer stellvertretender Vorsitzender wird Günther Justen-Stahl vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Als Beisitzer werden vorgeschlagen und kandidieren: Jan Dohrmann und Gaby Reetz. Beide werden in getrennten Wahlgängen einstimmig gewählt.

Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

Als Kassenprüfer wird Dr. Gerd Meyer vorgeschlagen. Er wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Die Entsendung von Lars Lust in das Kuratorium und von Günther Justen-Stahl in den Vorstand der Stiftung wird beschlossen.

Als Vertreter von Lars Lust im Kuratorium wird Michael Freitag-Parey gewählt.

TOP 8

Ronald Sperling führt kurz in den TOP ein. Michael Freitag-Parey erläutert die Vorgehensweise. Die Ergebnisse der Thementische finden sich in der Anlage. Sie werden vom Vorstand in den nächsten Sitzungen ausgewertet.

TOP 9

Ronald Sperling fragt nach Vorschlägen für Exkursionen im 2.Halbjahr. Es werden verschiedene Ziele genannt, die der Vorstand auswerten wird.

Im März 2020 ist eine mehrtätige Fahrt in die Gegend von Lublin geplant.

Die Stiftung wird im Dezember 15 Jahre alt. Für den 07.03.2020 ist eine wissenschaftliche Tagung geplant. Themenschwerpunkt: Todesmärsche am Kriegsende in der Region.

Gaby Reetz stellt ein Theaterprojekt des St.Viti-Gymnasiums Zeven vor. Am Abend des Workshop-Tages am 15.06. ist eine Aufführung von W. Borcherts „Draußen vor der Tür“ geplant.

Klaus Volland weist auf einen von Tetjus Tügel junior gefertigten Zyklus zu Sandbostel hin. Er gibt die Kontaktdaten für eine mögliche Ausstellung an Andreas Ehresmann weiter.

Der Vorsitzende schließt die Veranstaltung.



Günther Justen-Stahl (Protokollführer)



Ronald Sperling (Vorsitzender)